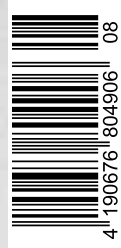


aktiv Radfahren **Radfahren**

www.aktiv-radfahren.de

7-8 2016
Juli-August



€ 4,90 • Österreich € 5,60 • Benelux € 5,80 • Italien € 6,60

Spanien € 6,60 • Schweiz sfr 9,80

ISSN 0940-4929 • H 06768

IM TEST

Citybikes bis 800 Euro



Griffe
für besseres
Lenken

MTB für Frauen

Crossräder!

SERVICE

Die richtige
Bremse!

TRAUMZIELE

Chiemgau
Franken
Touren in Ihrer Region

FÜR JEDES BUDGET

TEST: 6 FAHRRAD-
HECKTRÄGER FÜRS AUTO

powered by
RadClub
Deutschland



BATAVUS QUIP

7-8/2016
aktiv Radfahren
Design-Tipp



Unauslöslich: die Rahmennummer als Design-Element.



Die Rollenbremse ist so typisch holländisch wie das Fahrrad selbst.

Ausgezeichnet auffällig

Das Batavus Quip lässt ab dem ersten Blick keinen Zweifel daran, dass es ein waschechtes Hollandrad ist. Dabei ist es selbst für unsere Nachbarn im Westen so ungewöhnlich, dass es gleich mit drei Preisen ausgezeichnet wurde, unter anderem mit dem für das Rad des Jahres und für seine Originalität. Original und originell ist dieser ungewöhnlich geformte Doppelrohr-Rahmen, der einen dennoch schlanken Überstieg schafft und sich dann weich nach hinten öffnet. Dazwischen fest eingebunden die clevere Zurschaustellung der individuellen Rahmennummer. Auf der

technischen Seite findet man typische Argumente für die Nationenwertung: So gehören nicht nur der komplett geschlossene, hier sehr hübsche, Kettenkasten und die kräftiger dimensionierten Träger in die Niederlande-Ecke. Auch die obligatorische Rollenbremse und das sehr hohe Steuer mit dem weit nach hinten geneigten breiten Lenker passen ins Bild. Außer in diesem Curry-ähnlichen Ockergelb gibt es das Quip noch in einer Art Auberginenton und in Schwarz matt. Auffällig bleibt es aber immer.

Fahreindruck

Durch das sehr hohe Steuer entsteht

die ebenso typische wie stilprägende und wunderbar entspannende, aufrechte Oberkörperhaltung. Im Zusammenspiel mit dem breiten Sattel, den leicht voluminösen und federnden Reifen gleitet man freudig dahin, ob durch die engen Gassen von Groningen oder über die weitläufigen Pättkes im Münsterland. Dabei gibt sich das Quip jederzeit schön lebendig und agil. Totale Gelassenheit möchte man auch der 3-Gang-Nabe zuschreiben, schafft das ob ihres durchaus sportlichen Auftritts nicht so ganz. Stattdessen darf man sich bei zügigem Tempo an frischem Fahrtwind erfreuen. Dafür sind an manchen Steigungen dann die Beinmuskeln gefordert.

Fazit

Das ungewöhnlich gestaltete, moderne und ausgezeichnete Batavus Quip sorgt schon beim Anblick für Entschleunigung und bringt radelnd pure Entspannung – samt unvermeidbarem Lächeln im Gesicht.

Technik

ALLGEMEIN	
Größen	Da: 50, 56, 62 cm (Test) He: 50, 56, 62 cm
Gewicht	18,8 kg (mit Pedale)
Max. Gesamtgewicht	120 kg
Preis Testrad	599,- Euro

RAHMEN, GABEL	
Rahmen	Aluminium
Gabel	Aluminium

ANTRIEB, BREMSEN	
Schaltung	Shimano Nexus, 3-Gang
Schalthebel	Shimano Nexus Drehgriff
Kurbel	Aluminium
Übersetzung (v/h)	38/17 Zähne
Naben v/h	Shimano Nexus Bremsnabe/ Shimano Nexus Inter 3
Felgen	Ryde Alu Hohlkammer, 36 Loch
Reifen	CST Palm Beach 42-622
Bremsen	Rollenbremse Shimano Nexus; Hebel: Tektro

AUSSTATTUNG	
Vorbau	Alu, klassisch
Lenker	Humpert City Stahl
Griffe	Westphal ergonomisch
Sattelstütze	Alu Patent
Sattel	Selle Royal SR5096
Scheinwerfer	Herrmans H-IKE, Batterie
Rücklicht	H-VISION, Batterie
Sonstiges	Träger v. u. h.: Stahl, Schutzbleche: Stahl, Ständer: Batavus verstellbar, geschlossener Kettenkasten, AXA Schloss

KONTAKT

Batavus Bäumker GmbH
Tel.: 05971-8601-0
info@batavus-baeumker.com

aktiv Radfahren
TESTURTEIL

Sehr gut

FAHRVERHALTEN
STADT ◀ ▶ AUSFLUG

PLUS/MINUS

- + Design
- + clevere Details
- + wartungsarm
- + Entspannung pur
- Gewicht